



Infrastrukturauszeichnung Red Arrow

Nicht nur in wirtschaftlich schwierigen Zeiten gilt: Nur eine erstklassige Infrastruktur sichert die Wettbewerbsfähigkeit und den Wohlstand unseres Landes. Die Infrastrukturinitiative Future Business Austria sieht ihre Aufgabe auch darin, den Vorhang für besondere Verdienste um Österreichs Infrastruktur zu heben. Personen und Unternehmen, die durch ihr Engagement zur Verbesserung der Infrastruktur am Wirtschaftsstandort Österreich beigetragen haben oder Österreich als Vorbild dienen können, werden mit dem Infrastrukturpreis "Red Arrow" ausgezeichnet. Damit werden nachhaltige Bemühungen und Meilensteine im Infrastrukturbereich öffentlich sichtbar. In einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt eine Expertenjury die Gewinner.

Die Preisträger des Jahres 2011



Kategorie Lebenswerk: Dr. Moritz Leuenberger, für besondere Leistungen im Bereich der Schweizer Infrastrukturpolitik. Verantwortet vom langjährigen Mitglied des Bundesrates und zweimaligen Bundespräsidenten, entstand der europaweit einzigartige Strategiebericht "Zukunft der nationalen Infrastrukturnetze", mit dem die Schweizer Eidgenossenschaft vorbildhaft Grundlagen für eine zukunftsorientierte, nachhaltige und standortsichernde Infrastrukturpolitik aufzeigt. Die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz als Wirtschaftsraum soll durch eine nachhaltige Infrastrukturstrategie bewahrt werden.



Kategorie Forschung & Entwicklung: Dr. Hannes Androsch, der langjährige österreichische Finanzminister und Industrielle, gibt als Vorsitzender des Rates für Forschung und Technologieentwicklung wesentliche Impulse für die Zukunft der Forschungsinfrastrukturpolitik Österreichs. Dies tut der "Elder Statesman" unter anderem, indem er mehr Dynamik in der österreichischen Bildungs- und Innovationspolitik fordert.



Kategorie IKT: Mag. Georg Kapsch steht als Vorsitzender des Vorstandes der Kapsch AG und als Präsident der IV Wien für Innovationskraft und Weltoffenheit – und damit für Qualitäten, die den Standort Österreich in Zukunft mehr denn je prägen müssen. Die Kapsch AG entwickelt und vertreibt hochwertige Produkte und Dienstleistungen für moderne Infrastruktur. Belegen lässt sich die Innovationskraft des Unternehmens für die Weiterentwicklung zentraler Verkehrsinfrastrukturen durch die Einführung des elektronischen LWK-Mautsystems oder des Zugfunks.

Red Arrow 2011 – Die Jury



Jury

Dipl.-Ing. Dietmar Appeltauer
Geschäftsführer, Nokia Siemens
Networks Holdings Österreich
GmbH

Dipl.-Ing. Walter Boltz
Vorstand, Energie-Control
Austria; Vice Chair, ACERs
Regulatory Board

Dr. Roland Falb
Managing Partner,
Roland Berger Strategy
Consultants

Dr. Peter Hajek
Managing Partner,
Peter Hajek Public Opinion
Strategies GmbH

KommR. Alfred Harl, CMC
Obmann, Fachverband UBIT,
WKO

KommR. Brigitte Jank
Präsidentin, Wirtschaftskammer
Wien

Ing. Mag. Peter Koren
Vize-Generalsekretär,
Industriellenvereinigung

Mag. (FH) Kathrin Kornfeld
Projektleiterin FBA,
Create Connections

Dipl.-Ing. Michael Salzmann
Vorsitzender der Geschäfts-
führung, HOCHTIEF Construction
Austria

Dr. Klaus Schierhackl
Vorstand, ASFINAG

Dipl.-Ing. Oliver Schmerold
Generalsekretär, ÖAMTC

2010

Red Arrow – Die bisherigen Preisträger

Kategorie IKT

Dr. Alfred Stratil, für seine langjährigen Leistungen zur Stärkung des Infrastrukturbereichs IKT in Österreich. Er ist Leiter des Bereichs Telekom/Post im BMVIT. Seine ausgeprägte Expertise und sein Engagement haben einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass Österreichs Wirtschaft und Konsumenten von liberalisierten Rahmenbedingungen im IKT-Bereich profitieren können.



v.l.n.r. David Ungar-Klein, KommR. Brigitte Jank, Dr. Alfred Stratil, DI Josef Pröll, Mag. Markus Beyrer

Kategorie Verkehr

Austro Control GmbH, repräsentiert durch ihre Vorstände Dr. Heinz Sommerbauer und Mag. Johann Zemsky, für ihre besonderen Leistungen für den Infrastrukturbereich Luftfahrt. Das privatwirtschaftlich geführte Unternehmen im Besitz der Republik hat sich wichtige Verdienste im Bereich Internationalisierung und "Single European Sky" erworben.



v.l.n.r. David Ungar-Klein, KommR. Brigitte Jank, Mag. Johann Zemsky, Dr. Heinz Sommerbauer, DI Josef Pröll, Mag. Markus Beyrer

2009



v.l.n.r. David Ungar-Klein, Dr. Reinhold Lopatka, Mag. Brigitte Ederer, KommR. Brigitte Jank, Mag. Markus Beyrer

Kategorie IKT

Mag. Brigitte Ederer, Vorsitzende des Vorstands der Siemens AG Österreich, aufgrund ihrer Leistungen für den IKT-Standort Österreich durch breitenwirksame Produkte, Dienstleistungen und Initiativen sowie aufgrund der strategischen Forcierung von Green Jobs durch IKT.



v.l.n.r. David Ungar-Klein, Dipl.-Ing. Alois Schedl, Dr. Reinhold Lopatka, Dr. Eduard Saxinger, KommR. Brigitte Jank, Mag. Markus Beyrer

Kategorie Verkehr

Die Vorstände der ASFINAG, Dr. Klaus Schierhackl und DI Alois Schedl, für ihre Leistungen zur Verbesserung der Straßeninfrastruktur in Österreich, die auch in den empirischen Erhebungen des Future Business Austria Infrastrukturreports deutlich geworden sind.



v.l.n.r. Prof. DDr. Andreas Barner, Dr. Beatrix Karl, Mag. (FH) Kathrin Kornfeld, David Ungar-Klein

Kategorie Forschung

Prof. DDr. Andreas Barner, Vorsitzender des Vorstands von Boehringer Ingelheim und Vorsitzender des Beirats des Instituts für molekulare Pathologie (IMP) in Wien, für seine Leistungen zur Entwicklung des Campus Vienna Biocenter im dritten Wiener Gemeindebezirk.

2008

Kategorie IKT

Dipl.-Ing. Dr. Boris Nemsic, CEO der Telekom Austria Group, für seine Leistungen hinsichtlich Österreichs mobiler Kommunikation, einer leistungsfähigen Breitband-IKT-Infrastruktur und der Verringerung des "Digital Gap" in Österreich.

Kategorie Verkehr

Flughafen Wien, repräsentiert durch seine Vorstände Mag. Herbert Kaufmann, Mag. Christian Domany und Ing. Gerhard Schmid, für die standortpolitischen Leistungen als Hub im Herzen Europas und dessen strategische Weiterentwicklung.



v.l.n.r. Ing. Mag. Peter Koren, Mag. Christian Domany, Dipl.-Ing. Dr. Boris Nemsic, David Ungar-Klein

2007

Kategorie IKT

Ing. Mag. Rudolf Fischer, Generaldirektor der Telekom Austria TA AG, für seine Leistungen im Bereich Breitband-Ausbau.

Kategorie Verkehr

KR Gustav Poschalko, Vorstandsdirektor der Rail Cargo Austria AG, für den internationalen Erfolg dieses Verkehrslogistik-Unternehmens.

Sonderpreis

Dipl.-Ing. Horst Pöchhacker, Aufsichtsratsvorsitzender der ÖBB Holding AG und Aufsichtsratsvorsitzender-Stellvertreter der ASFINAG, für sein Lebenswerk beim Ausbau der österreichischen Infrastruktur.



v.l.n.r. David Ungar-Klein, Dipl.-Ing. Horst Pöchhacker, Ing. Mag. Rudolf Fischer, KR Gustav Poschalko, Mag. Markus Beyrer